

EINLADUNG zum WORK HEALTH DAY am 14.03.2023

Leitthema „Mitarbeiter finden, Fachkräfte binden“

Veranstalter:
BBGM Regionalgruppe Rhein-Main (Leitung Marie John & Markus Heppe)



Facts zum Work Health Day

Anmeldung zur Präsenzfachtagung:

<https://bbgm.de/veranstaltung/1-work-health-day-hessen/>

Wann: 14. März 2023, Beginn des Programms 09.00 - 12.00 Uhr

Ort: Bürgerhaus Borken, Europa-Platz 3, 34582 Borken

Ansatz: Expertenbeiträge, Workshops, fachlicher Austausch

Kosten: keine

Zielgruppe: betriebliche Entscheidungsträger, Personalverantwortliche,
Gesundheits- und Sicherheitsbeauftragte

Die Veranstaltung ist zu 100% fachlich orientiert ohne vertrieblichen Ansatz!

Infos und
Anmeldung
über den
QR-Code

SCAN ME



Inhalte:

Interaktive Impulsvorträge und Workshops für Ihren Unternehmenserfolg **Leitthema „Mitarbeiter finden, Fachkräfte binden“**

- Kreatives Gesundheitsmanagement (Prävention vs. modernes BGF) (Markus Heppe)
- Mitarbeiterbindung – Wertewandel und Bedeutung weicher Faktoren (Dirk Hübel)
- Home Office - Gesund führen auf Distanz (Marie John)
- Interaktiver Workshop zur betrieblichen Gesundheitsförderung

Inhalte:



Dirk Hübel

Dipl. Sportwissenschaftler
stellvertretender Vorstandsvorsitzender
des BBGM



Marie John

Master of Arts in Gesundheitsmanagement
Sporttherapie und Prävention
Leitung Regionalgruppe Rhein Main



Markus Heppe

Fitnesscoach
Personal-, Sport- und Mentaltrainer
Leitung Regionalgruppe Rhein Main

Partner des WORK HEALTH DAY



Raiffeisenbank
Borken Nordhessen

Zweigniederlassung der VR-Bank Bad Salzungen Schmalkalden eG



Der BBGM e.V.



- Unabhängiger Fachverband
- Förderung von betrieblicher Gesundheit
- Entwicklung von Richtlinien & Qualitätskriterien für gesunde Arbeit
- Schulung von Experten & Multiplikatoren
- politische Vertretung auf Bundesebene
- regionaler Ansprechpartner für Unternehmen, Politik, GKV'en, BG's, Innungen etc.

Ziele-BGGM Regionalgruppe Rhein-Main

- Förderung gesundheitsförderlicher Arbeit in der Region Rhein-Main
- Unterstützung von Unternehmen & Behörden beim Aufbau bzw. Optimierung betrieblicher Gesundheitskonzepte
- Fachlicher Input und wissenschaftliche Erkenntnisse
- Orientierung durch best practise und innovative Konzepte
- Vernetzung relevanter Gesundheitsakteure
- Erfahrungsaustausch